

Asante Gold reicht Finanz- und Betriebsergebnis für das Quartal zum 30.4.2024 ein

17.06.2024 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 17. Juni 2024 - [Asante Gold Corp.](#) (CSE: ASE | GSE: ASG | FWB: 1A9 | U.S.OTC: ASGOF) (Asante oder das Unternehmen) gibt die Einreichung seines Quartalsabschlusses und des dazugehörigen Lageberichts (MD&A) für die drei Monate zum 30. April 2024 (1. Quartal 2025) bekannt.

Präsident und CEO Dave Anthony erklärt: Wir freuen uns, die Ergebnisse für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2025 bekannt geben zu können, in dem die Goldproduktion bei niedrigeren Gesamtkosten im Vergleich zum Vorjahreszeitraum gestiegen ist und wir das zweite Quartal in Folge ein positives EBITDA erzielt haben. Sofern wir unsere Finanzierungsziele erreichen, sind wir auf einem guten Weg, unseren Plan zur Erschließung des bis dato ungenutzten Potenzials im Bergbaubetrieb Bibiani-Chirano auf regionaler Ebene auch zu verwirklichen. Die jährliche Produktionsmenge sollte bis zum Geschäftsjahr 2026 auf knapp 450.000 Unzen Gold und bis zum Geschäftsjahr 2029 auf mehr als 500.000 Unzen Gold ansteigen, wobei mit niedrigeren Kosten und höheren Gewinnspannen zu rechnen ist. Diese Berechnungen sind auch in den vor kurzem aktualisierten Fachberichten für die Minen Bibiani und Chirano dargelegt. Auch die vor kurzem angekündigte Verlegung des Bibiani-Goaso Highway und der weitere Ausbau des Projekts zur Errichtung einer Sulfiderzaufbereitungsanlage sind wichtige Katalysatoren für die Umsetzung unserer Wachstumspläne und verlaufen planmäßig.

In den drei Monaten zum 30. April 2024 hat das Unternehmen die Präsentationswährung in seiner Finanzberichterstattung von kanadischem Dollar in US-Dollar geändert. Die Änderung der Präsentationswährung in der Finanzberichterstattung gilt als Änderung der Bilanzierungsrichtlinien und wurde rückwirkend berücksichtigt. Somit sind alle Dollarbeträge, wenn nicht anders angegeben, in US-Dollar ausgewiesen. Eine Zusammenfassung des Finanz- und Betriebsergebnisses für das erste Geschäftsquartal 2025 ist in dieser Pressemeldung enthalten. Eine detaillierte Erörterung der Ergebnisse des ersten Quartals finden Sie im Lagebericht (MD&A) vom 14. Juni 2024, der auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca und auf Asantes Webseite unter www.asantegold.com eingesehen werden kann.

Zusammenfassung der Finanzergebnisse des 1. Quartals 2025

(1.000 USD), sofern nicht anders angegeben

Finanzergebnisse

Umsatz

Netto (Verlust) Einnahmen¹

Bereinigtes EBITDA²

Gesamte Aktiva

Langfristige Passiva

Betriebsergebnisse

Produziertes Goldäquivalent (oz)

Verkauftes Gold (oz)

Konsolidierte, durchschnittlicher erzielter Goldpreis pro Unze² (\$/oz)

Gesamte Unterhaltskosten (AISC)² (\$/oz)

Anmerkungen:

1) Den Aktionären des Unternehmens zurechenbar.

2) Non-IFRS-Kennzahl. Eine Beschreibung, wie diese Kennzahlen berechnet werden, und eine Überleitung dieser Kennzahlen zu den am ehesten vergleichbaren Kennzahlen, die gemäß IFRS festgelegt, definiert oder bestimmt und im Jahresabschluss des Unternehmens ausgewiesen werden, finden Sie unter Non-IFRS-Kennzahlen.

Asante konnte in den drei Monaten zum 30. April des Geschäftsjahres 2025 einen Umsatz in Höhe von 114

Mio. \$ verbuchen, das ist ein Plus von 18 % gegenüber dem ersten Geschäftsquartal 2024 (1. Quartal 2024) mit 97 Mio. \$. Dieses Plus ist auf einen Anstieg des durchschnittlich erzielten Goldpreises pro Unze von 2.133 \$ im Vergleich zu 1.877 \$ im 1. Quartal 2024 und auf eine Zunahme der verkauften Unzen auf 53.600 im 1. Quartal 2025 verglichen mit 51.811 im 1. Quartal 2024 zurückzuführen. Das bereinigte EBITDA belief sich auf 13,0 Mio. \$, verglichen mit negativen 14,9 Mio. \$ im Vergleichsquartal des Vorjahres. Darin spiegelt sich die Zunahme des Goldpreises während des Quartals sowie eine Senkung der Bergbaukosten wider. Im 1. Quartal 2025 erzielte das Unternehmen das zweite Quartal in Folge ein positives bereinigtes EBITDA.

Während des 1. Quartals 2025 produzierte das Unternehmen 53.379 Unzen Goldäquivalent, verglichen mit 51.372 Unzen Goldäquivalent im 1. Quartal 2024. Die Steigerung der Goldproduktion war in erster Linie das Ergebnis einer höheren Erzverarbeitung und Goldausbeute in der Mine Chirano. Die konsolidierten AISC-Kosten gingen im 1. Quartal 2025 im Vergleich zum 1. Quartal 2024 um 14,7 % zurück, was vor allem auf die niedrigeren Bergbaukosten in der Mine Bibiani wegen des geringeren Abraumbeseitigungsaufwands und der Zunahme der verkauften Goldäquivalent-Unzen zurückzuführen ist.

Mine Bibiani - Zusammenfassung der Ergebnisse für das 1. Quartal 2025

Goldmine Bibiani

Abgebautes Endmaterial (kt)

Abgebautes Erz (kt)

Insgesamt abgebautes Material (kt)

Abraumverhältnis (Endmaterial : Erz)

Verarbeitetes Erz (kt)

Gehalt (g/t)

Goldgewinnungsrate (%)

Produziertes Goldäquivalent (oz)

Verkauftes Goldäquivalent (oz)

Umsatz (1.000 \$)

Durchschnittlicher erzielter Goldpreis pro Unze (\$/oz)

Gesamte Unterhaltskosten (AISC)¹ (\$/oz)

Anmerkung:

1) Non-IFRS-Kennzahl. Eine Beschreibung, wie diese Kennzahlen berechnet werden, und eine Überleitung dieser Kennzahlen zu den am ehesten vergleichbaren Kennzahlen, die gemäß IFRS festgelegt, definiert oder bestimmt und im Jahresabschluss des Unternehmens ausgewiesen werden, finden Sie unter Non-IFRS-Kennzahlen.

Der Erzabbau erhöhte sich im 1. Quartal 2025 im Vergleich zum 1. Quartal 2024 um 2,1 %, was aus der geplanten Reihenfolge der Abbauschritte in der Hauptgrube resultiert, die den Zugang zu Bereichen mit einem verbesserten Feed Grade und einer geringeren Stripping Ratio ermöglichte. Die Produktionsmenge an Goldäquivalent-Unzen ging von 20.001 im 1. Quartal 2024 auf 19.183 im 1. Quartal 2025 zurück. Dies ist einem höheren Anteil an sulfidischem Erz, das ohne die Vorteile einer Sulfiderzaufbereitungsanlage zur Optimierung der Goldausbeute verarbeitet wurde, sowie einem Rückgang des verarbeiteten Erzes um 3,7 % wegen vorübergehender ungeplanter Stromausfälle geschuldet. Der Rückgang der AISC-Kosten von 2.720 \$ pro Unze im 1. Quartal 2024 auf 1.752 \$ pro Unze im 1. Quartal 2025 ist in erster Linie auf eine deutliche Senkung der Strip Ratio von 4,21 im 1. Quartal 2025 im Vergleich zu 11,77 im 1. Quartal 2024 zurückzuführen, was in einem geringeren Abraumanteil und einer Senkung der Abbaukosten pro Unze Gold resultierte. Das gesamte im 1. Quartal 2025 geförderte Material fiel im 1. Quartal 2025 um 58 % geringer aus als im 1. Quartal 2024; Grund war hier die geringere Verfügbarkeit von Bergbaugeräten aufgrund von Liquiditätsengpässen.

Im Falle einer ausreichenden Finanzierung plant das Unternehmen zur Produktionssteigerung und Stückkostensenkung kurzfristig folgende Schritte: (i) Durchführung des südlichen Cutbacks der Hauptgrube Bibiani als Teil der ersten Abbauphase und der Satellitengrube Russel im 2. Quartal 2025, (ii) Aufstockung der Bergbauflotte im 2. Quartal 2025 und (iii) Steigerung der Goldausbeute durch den Bau der geplanten Sulfiderzaufbereitungsanlage im 4. Quartal 2025. Diese Strategie ist in den Ergebnissen des vom Unternehmen erstellten Fachberichts im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 (NI 43-101 Technical Report and Updated Mineral Resource Estimate, Mensin Gold Bibiani Limited) vom 30. April 2024 mit Gültigkeitsdatum 31. Dezember 2023 (der Bibiani-Fachbericht 2024 - siehe Pressemeldung vom 1. Mai

2024) dargelegt.

Ausblick Bibiani

Am 1. Mai 2024 gab das Unternehmen die Einreichung des Bibiani-Fachberichts 2024 für die Mine Bibiani bekannt. Hier die wichtigsten Eckpunkte:

- Eine Goldproduktion von 271.000 Unzen im Geschäftsjahr 2026 (Steigerung um 254 % gegenüber Geschäftsjahr 2024) und durchschnittlich 208.000 Unzen für die verbleibende Lebensdauer der Mine sollen ermöglicht werden durch Investitionen im Geschäftsjahr 2025 in die südliche Erweiterung der Grube während der ersten Abbauphase und den Beginn der zweiten Abbauphase zur Erweiterung der Hauptgrube im Geschäftsjahr 2025 sowie die Sulfiderzaufbereitungsanlage zur Steigerung der Goldausbeute auf 92 %.
- Einleitung der untertägigen Erschließung im Geschäftsjahr 2025 mit der Verarbeitung des ersten untertägig abgebauten Erzes im Geschäftsjahr 2027; ein solider Abbauplan wird durch die erstmals von Asante abgegrenzten untertägigen Reserven untermauert.
- Deutliche Senkung der Stückkosten bis zum Geschäftsjahr 2026 aufgrund eines geringeren Abraumbeseitigungsaufwands, einer größeren Skalierung und einer höheren Goldausbeute; die AISC-Kosten der Produktion werden auf durchschnittlich 1.216 \$/Unze über die Lebensdauer der Mine geschätzt.
- 2,49 Millionen Unzen an nachgewiesenen und angedeuteten Mineralressourcen (im Vergleich zum vorherigen Fachbericht ein Plus von 9 %), was die Untertagebaustrategie mit mehr als 0,9 Millionen Unzen an untertägigen Reserven widerspiegelt.
- 1,15 Millionen Unzen an vermuteten Mineralressourcen (entspricht im Vergleich zum vorherigen Fachbericht einem Plus von 225 %).

Der Minenplan für Bibiani, wie er im 2024 Bibiani Technical Report für die Bibiani Mine beschrieben wird, basiert nur auf den geprüften und wahrscheinlichen Reserven, ohne die beträchtliche zusätzliche Ressourcenbasis zu berücksichtigen. Das Unternehmen sieht das Potenzial für Produktionssteigerungen und eine Verlängerung der Lebensdauer der Mine, die auf der kontinuierlichen Umwandlung von Ressourcen und Explorationserfolgen basiert.

Gemäß dem 2024 Bibiani Technical Report und vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Finanzierungen rechnet das Unternehmen mit einer Produktion von 110.000 bis 120.000 oz Goldäquivalent im Geschäftsjahr 2025, basierend auf der erfolgreichen Durchführung der folgenden Initiativen:

- Durchführung des Abschnitts der Süderweiterung und Beginn der Phase 2 der Hauptgrube, die für Juni 2024 bzw. Dezember 2024 geplant sind, wie im 2024 Bibiani Technical Report vorgesehen
- Fortschreiten der Umsiedlungs- und Straßenbauarbeiten in den Gemeinden
- Errichtung und Inbetriebnahme der Sulfidaufbereitungsanlage bis zum 4. Quartal 2025
- Installation eines zusätzlichen Vorbrecherkreislaufs bis zum 3. Quartal 2025
- Andere Anlagenaufrüstungen, einschließlich der Installation eines Kieselsteinbrechers bis zum 4. Quartal 2025, Fertigstellung des Skalpiersiebs zur Unterstützung der Schwerkraftanlage sowie Aufrüstungen und Erweiterungen der CIL- und Elutionsanlagen im Geschäftsjahr 2025
- Erschließung einer Startgrube beim Projekt South Russell zur Ergänzung der Erzzufuhr von der primären Grube bis zum 2. Quartal 2025

Gemäß dem 2024 Bibiani Technical Report geht das Unternehmen davon aus, dass die Umsetzung dieser Initiativen und der Abschluss der Finanzierung auch über das Geschäftsjahr 2025 hinaus zu einer beträchtlichen Steigerung der Produktion und einer Senkung der Kosten führen wird.

Mine Chirano - Zusammenfassung der Ergebnisse für 1. Quartal 2025

Goldmine Chirano

Tagebau:

Abgebautes Endmaterial (kt)

Abgebautes Erz (kt)

Insgesamt abgebautes Material (kt)

Abraumverhältnis (Endmaterial : Erz)

Untertagebau:

Abgebautes Endmaterial (kt)

Abgebautes Erz (kt)

Insgesamt abgebautes Material (kt)

Verarbeitetes Erz (kt)

Gehalt (g/t)

Goldgewinnungsrate (%)

Produziertes Goldäquivalent (oz)

Verkauftes Goldäquivalent (oz)

Umsatz (1.000 \$)

Durchschnittlicher erzielter Goldpreis pro Unze (\$/oz)

Gesamte Unterhaltskosten (AISC)¹ (\$/oz)

Anmerkung:

1) Non-IFRS-Kennzahl. Eine Beschreibung, wie diese Kennzahlen berechnet werden, und eine Überleitung dieser Kennzahlen zu den am ehesten vergleichbaren Kennzahlen, die gemäß IFRS festgelegt, definiert oder bestimmt und im Jahresabschluss des Unternehmens ausgewiesen werden, finden Sie unter Non-IFRS-Kennzahlen.

Im 1. Quartal 2025 erhöhte sich die Produktion der Goldäquivalent-Unzen gegenüber dem 1. Quartal 2024 auf 34.196 Unzen. Dies war vor allem auf eine 2,4%ige Steigerung bei der Erzverarbeitung zurückzuführen. Die Gesamtmenge des geförderten Erzes ging im 1. Quartal 2025 im Vergleich zum 1. Quartal 2024 um 9,8 % zurück, was in erster Linie aus einer geringeren Anzahl der im Tagebau geförderten Tonnen resultiert, da der Schwerpunkt in diesem Zeitraum auf der Beseitigung von Abraum an der Oberfläche und nicht auf der Erzförderung lag. Die Zunahme der AISC-Kosten von 1.881 \$ pro Unze im 1. Quartal 2024 auf 1.951 \$ pro Unze im 1. Quartal 2025 ergibt sich in erster Linie aus den höheren Investitionen in die Instandhaltung von 6.659 \$ im aktuellen Quartal verglichen mit 906 \$ im 1. Quartal 2024.

Sofern eine Finanzierung gegeben ist, plant das Unternehmen zur Produktionssteigerung und Stückkostensenkung kurzfristig folgende Schritte: (i) Aufstockung der Bergbauflotte, (ii) Steigerung der Goldausbeute durch die jüngste Anlagenerweiterung um einen Schwerkraft- und Sauerstoff-Kreislauf und (iii) untertägige Erschließung der Minen Obra und Suraw. Diese Strategie ist in den Ergebnissen des vom Unternehmen erstellten Fachberichts im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101 (NI 43-101 Technical Report and Updated Mineral Resource Estimate, Chirano Gold Mines Limited) vom 30. April 2024 mit Gültigkeitsdatum 31. Dezember 2023 (der Chirano-Fachbericht 2024 - siehe Pressemeldung vom 1. Mai 2024) dargelegt.

Ausblick Chirano

Am 30. April 2024 reichte das Unternehmen den Chirano-Fachbericht 2024 ein. Hier die wichtigsten Eckpunkte:

- Goldproduktion von 165.000 Unzen im Geschäftszeitraum 2025 (Plus von 26 % gegenüber 2023) und Knacken der 200.000-Unzen-Marke bis zum Geschäftszeitraum 2028.
- Steigerung des Anlagendurchsatzes und der Ausbeute auf 4 Millionen Tonnen bzw. mehr als 91 %.
- Ausweitung des Tagebaubetriebs auf bestätigte Erzkörper im 53 km langen Goldkorridor Chirano/Bibiani.
- Plan für den Untertagebaubetrieb konzentriert sich auf den Ausbau der Minen Obra und Suraw.
- Einrichtung eines effektiven Erztransportsystems zur Steigerung der Produktivität und Optimierung der

Bergbaukosten.

- Niedrigere Stückkosten infolge eines höheren Durchsatzes, einer Steigerung des Wirkungsgrads und einer besseren Kapitalnutzung.
- 2,1 Millionen Unzen an nachgewiesenen und angedeuteten Mineralressourcen (entspricht im Vergleich zum vorherigen Fachbericht einem Plus von 84 %).
- 1,0 Millionen Unzen an vermuteten Mineralressourcen (im Vergleich zum vorherigen Fachbericht ist das ein Plus von 177 %).

Der Minenplan für Chirano, wie er im 2024 Chirano Technical Report beschrieben wird, basiert nur auf den geprüften und wahrscheinlichen Reserven, ohne die beträchtliche zusätzliche Ressourcenbasis zu berücksichtigen. Das Unternehmen erkennt das Potenzial für Produktionssteigerungen und eine Verlängerung der Lebensdauer der Mine, die auf der kontinuierlichen Umwandlung von Ressourcen und Explorationserfolgen basiert. Gemäß dem 2024 Chirano Technical Report und vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Finanzierungen rechnet das Unternehmen im Geschäftsjahr 2025 mit einer Produktion von 160.000 bis 170.000 oz Goldäquivalent.

Die kurzfristigen Initiativen im Geschäftsjahr 2025 beinhalten:

- Ein Kieselsteinbrecher wurde beschafft und planmäßig installiert und die Durchsatzkapazität wurde von 3,4 auf 3,7 Millionen t/Jahr erhöht. Weitere Aufrüstungen für das primäre Mahlen, CIL-Aufrüstungen, Pumpenausrüstungen und der Austausch von Zyklonen sollen ab dem vierten Quartal 2025 erfolgen, um die Durchsatzkapazität der Verarbeitungsanlage von 3,7 auf 4,0 Millionen t/Jahr im Geschäftsjahr 2026 zu steigern.
- Abschluss des zweiten Abbaus beim Tagebau Sariehu
- Ersetzung des Abbaus in den S-Gruben durch die Sariehu/Mamnao-Nordlücke und die Obra-Gruben im Geschäftsjahr 2025

Das Management geht davon aus, dass diese Initiativen den Zugang zu zusätzlichen Ressourcen ermöglichen werden, wobei die ultimative Strategie in einer effizienten Mischung von Tagebau- und Untertageerz besteht, um die Kontrolle des Höchstgehalts sicherzustellen.

Erklärung der qualifizierten Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von David Anthony, P.Eng., Mining and Mineral Processing, President und CEO von Asante, der ein qualifizierter Sachverständiger gemäß NI 43-101 ist, geprüft und genehmigt.

Non-IFRS-Kennzahlen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Begriffe oder Leistungskennzahlen, die in der Bergbaubranche üblicherweise verwendet werden, aber nicht nach den International Financial Reporting Standards (IFRS) definiert sind, wie etwa All-in Sustaining Costs (oder AISC), durchschnittlicher realisierter Goldpreis, bereinigtes EBITDA und Betriebskapital. Non-IFRS-Kennzahlen haben keine nach IFRS vorgeschriebene standardisierte Bedeutung und sind daher möglicherweise nicht mit ähnlichen Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar. Die dargestellten Daten sollen zusätzliche Informationen liefern und sollten nicht isoliert oder als Ersatz für Leistungskennzahlen betrachtet werden, die gemäß IFRS erstellt wurden, und sollten in Verbindung mit den konsolidierten Abschlüssen von Asante gelesen werden. Die Leser sollten den Lagebericht von Asante unter der Überschrift Non-IFRS-Kennzahlen lesen, um eine detailliertere Erörterung darüber zu erhalten, wie Asante bestimmte dieser Kennzahlen berechnet, sowie eine Überleitung bestimmter Kennzahlen zu IFRS-Begriffen.

Über Asante Gold Corp.

Asante ist ein Goldexplorations-, Erschließungs- und Produktionsunternehmen mit einem hochwertigen Portfolio von Projekten und Minen in Ghana. Asante betreibt derzeit die Goldminen Bibiani und Chirano und setzt detaillierte Planungsstudien bei seinem Goldprojekt Kubi fort. Alle Minen und Explorationsprojekte liegen auf den ertragreichen Goldgürteln Bibiani und Ashanti. Asante verfügt über ein erfahrenes und

kompetentes Team von Minensuchern, -errichtern und -betreibern, die über umfangreiche Erfahrung in Ghana verfügen. Das Unternehmen ist an der Canadian Securities Exchange, der Börse in Ghana und an der Börse Frankfurt notiert. Asante ist außerdem in seinen Projekten Keyhole, Fahiakoba und Betenase um Neuentdeckungen bemüht; sämtliche dieser Projekte befinden sich angrenzend an wichtige Goldminen in der Nähe des Zentrums des Goldenen Dreiecks von Ghana oder in deren Streichrichtung. Weitere Informationen sind über unsere Unternehmenswebsite abrufbar unter: www.asantegold.com.

Über die Goldmine Bibiani

Bibiani ist eine Tagebau-Goldmine in der Western North Region von Ghana mit einer bisherigen Goldproduktion von mehr als 4,5 Millionen Unzen. Sie ist vollständig genehmigt und verfügt über eine verfügbare Bergbau- und Verarbeitungsinfrastruktur vor Ort, die aus einer renovierten Verarbeitungsanlage mit einer Kapazität von 3 Millionen Tonnen pro Jahr und der bestehenden Bergbauinfrastruktur besteht. Asante hat Ende Februar 2022 mit dem Abbau in Bibiani begonnen; die erste Goldgewinnung wurde am 7. Juli 2022 bekannt gegeben. Die kommerzielle Produktion wurde am 10. November 2022 angekündigt.

Weitere Informationen zu den Mineralressourcen- und Mineralreservenschätzungen für die Goldmine Bibiani finden Sie im 2024 Bibiani Technical Report, der auf dem SEDAR+-Profil des Unternehmens (www.sedarplus.ca) veröffentlicht wurde.

Über die Goldmine Chirano

Chirano ist eine aktive Tagebau- und Untertagemine in der Western Region in Ghana, die sich unmittelbar südlich der unternehmenseigenen Goldmine Bibiani befindet. Chirano wurde erstmals 1996 erkundet und erschlossen und nahm im Oktober 2005 die Produktion auf. Die Mine umfasst die im Tagebau betriebenen Gruben Akwaaba, Suraw, Akoti South, Akoti North, Akoti Extended, Paboase, Tano, Obra South, Obra, Sariehu und Mamnao sowie die Untertagebaubetriebe Akwaaba and Paboase.

Weitere Informationen zu den Mineralressourcen- und Mineralreservenschätzungen für die Goldmine Chirano finden Sie im 2024 Chirano Technical Report, der auf dem SEDAR+-Profil des Unternehmens (www.sedarplus.ca) veröffentlicht wurde.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Asante Gold Corp.

Dave Anthony, President & CEO

Frederick Attakumah, Executive Vice President und Country Director

info@asantegold.com

+1 604 661 9400 oder +233 303 972 147

Warnhinweis zu zukunftsgerichteten Aussagen: Bestimmte Aussagen in dieser Pressemitteilung stellen zukunftsgerichtete Aussagen dar, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf: Prognosen für die Produktion und die AISC für die Goldminen Bibiani und Chirano, geschätzte Mineralressourcen, Reserven, Explorationsergebnisse und -potenzial, Erschließungsprogramme und die Verlängerung der Lebensdauer der Mine, Erschließung von Starter-Pits und potenzielle Synergien zwischen Chirano und Bibiani. Zukunftsgerichtete Aussagen sind mit Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren verbunden, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Möglichkeiten erheblich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten oder implizierten abweichen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, zählen unter anderem Schwankungen in Bezug auf die Art, Qualität und Quantität von Mineralvorkommen, die möglicherweise gefunden werden, die Unfähigkeit des Unternehmens, die für seine geplanten Aktivitäten erforderlichen Genehmigungen, Zustimmungen oder Zulassungen zu erhalten, sowie die Unfähigkeit des Unternehmens, das erforderliche Kapital aufzubringen oder seine Geschäftsstrategien vollständig umsetzen zu können sowie der Goldpreis. Der Leser wird auf die öffentlichen Offenlegungsunterlagen des Unternehmens verwiesen, die auf SEDAR+ (www.sedarplus.ca) verfügbar sind. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Aussagen verwendet wurden, angemessen sind, sollte man sich nicht auf diese Aussagen verlassen, da sie nur zum Datum dieser Pressemitteilung gelten und keine Garantie dafür gegeben werden kann, dass diese Ereignisse in den angegebenen Zeiträumen oder überhaupt eintreten werden. Sofern nicht durch Wertpapiergesetze und die Richtlinien der Wertpapierbörsen, an denen das

Unternehmen notiert ist, vorgeschrieben, lehnt das Unternehmen jegliche Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen.

LEI-Nummer: 529900F9PV1G9S5YD446. Weder IROC noch eine Börse oder andere Wertpapierregulierungsbehörde übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/90019--Asante-Gold-reicht-Finanz--und-Betriebsergebnis-fuer-das-Quartal-zum-30.4.2024-ein.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#)!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).